

- 9. Sep. 2008

Gemeinderat von Zürich
Parlamentsdienste

→ Büro GR



DER REGIERUNGSRAT DES KANTONS ZÜRICH

an den Gemeinderat von Zürich

Zürich, 3. September 2008

Kasernenareal

Sehr geehrte Frau Gemeinderatspräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Mit Schreiben vom 30. Juni 2008 ersuchen Sie uns, das provisorische Polizeigefängnis im Kasernenareal ab Inbetriebnahme des PJZ aufzuheben, den Stadtrat in die Planung für die künftige Nutzung des Zürcher Kasernenareals einzubinden und die Bevölkerung über die Fortschritte der Planung zu informieren.

Im Auftrag des Regierungsrates prüft die Baudirektion zurzeit die umfangreichen Vorstudien und Gutachten, die bis in die 70er-Jahre zurückgehen. Dies erfolgt in einer Arbeitsgruppe, an der neben kantons-internen Stellen auch Dienststellen der Stadt beteiligt sind. Ziel ist es, eine tragfähige Grundlage unabhängig von der künftigen Nutzung des Areals zu erarbeiten. Das Kasernenareal ist von der Stadt Zürich als möglicher Standort für das Kongresshaus gewählt worden. Diesbezüglich steht Regierungsrat Markus Kägi in Kontakt mit Stadträtin Kathrin Martelli. Selbstverständlich wird die Bevölkerung orientiert, wenn wichtige Zwischenergebnisse vorliegen. Das provisorische Polizeigefängnis im Kasernenareal wird ab Inbetriebnahme des PJZ aufgehoben.

Freundliche Grüsse



Im Namen des Regierungsrates
Der Präsident:

Der Staatsschreiber:

RRB Nr. 1356/2008